

Eakin® Wund- und Fistelbeutel

Ein humaner Weg,
um exulzierende
Wunden zu versorgen.



Vorgeschichte:

75-jährige Frau mit Brustkrebsdiagnose im Jahr 2004, die zu einer Mastektomie und weiterführender Behandlung führte.

September 2018:

Auf der Seite der Mastektomie wird ein Sarkom diagnostiziert.

Diagnose mit einer Prognose von ca. 6 Monaten, wobei die Pflege auf die Lebensqualität ausgerichtet ist.

Es wird erwartet, dass der Tumor weiterwächst. Infolge wird die Patientin mit einer Strahlentherapie behandelt.

Ärzte weisen auf ein hohes Blutungsrisiko, durch die Blutgefäße im Sarkom, hin.

Die Patientin kann durch die Unterstützung ihres Mannes zu Hause weiterversorgt werden.

11. Mai 2019



14. Juni 2019



13. August 2019



17. September 2019



Mai 2019 – August 2019

Es wird ein ambulanter Pflegedienst hinzugezogen, da der Tumor schnell größer wird.

Die Wundversorgung wird zunehmend herausfordernder. Die Versorgung der Wunde wird durch den ambulanten Pflegedienst auf zweimal täglich erweitert.

Die Tumorstunde exsudiert stark, so dass saugfähige Verbände schnell durchnässen.

Die Wundversorgung muss daher nun dreimal täglich durchgeführt werden.

Der ambulante Pflegedienst hat Schwierigkeiten, die Wunde zu versorgen, da der Tumor weiterwächst, sich die Haut löst, das Blutungsrisiko hoch ist und das Wohlbefinden der Patientin leidet.

September 2019:

Leckagen werden für die Patientin ein extremes Problem. Nasse Kleidung und Bettwäsche belasten dazu das Wohlbefinden.

Die dreimal täglichen Verbandwechsel verursachen erhebliche körperliche Beschwerden und Ängste für die Patientin, ihre Familie und das Pflegepersonal.

Lösung:

Um eine geeignete Versorgung zu finden, die eine längere Tragezeit und mehr Tragekomfort bietet, wandte sich der ambulante Pflegedienst an die Firma Eakin®. Für die Versorgung der Patientin wird die Verwendung des extragroßen Eakin® Woundpouch™ (839263) empfohlen.

Ein Mitarbeiter der Firma Eakin® machte einen Hausbesuch bei der Patientin, um den ambulanten Pflegedienst anzuleiten, wie der Eakin® Woundpouch™ für diese herausfordernde Wundsituation, ohne große Beeinträchtigung der schwer kranken Patientin, angebracht werden kann.

Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Anwendung des Eakin® Woundpouches™:

Schritt 1

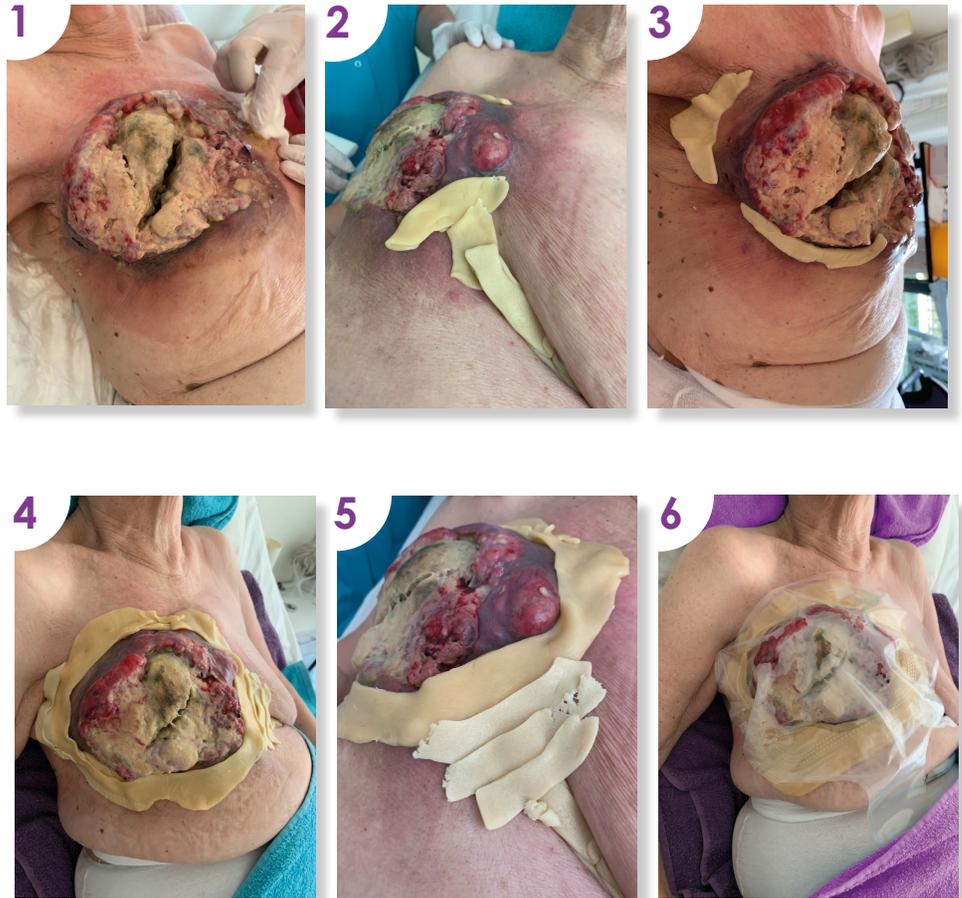
Verwenden Sie den Eakin Release™ Pflasterentferner, um die vorherige Versorgung abzulösen. Reinigen und trocknen Sie die Haut.

Schritt 2 - 5

In diesem Fall wurde das ausgeschnittene Hautschutzmaterial der Wundbeutelhaftfläche zusammen mit Eakin Cohesive SLIMS® und Eakin Cohesive StomaWrap™ verwendet, um Hautunebenheiten und Falten zu füllen, so dass eine plane Oberfläche zur Anbringung des Beutels geschaffen wird.

Schritt 6

Entfernen Sie die weiße Schutzfolie und bringen Sie den Woundpouch™ über der Wunde an. Üben Sie sanften Druck auf den Hafrand des Wound Pouches aus, um eine gute Verbindung zur Haut zu gewährleisten.



Ergebnis:

Vor der Versorgung mit dem **Eakin® Woundpouch™** waren dreimal täglich Verbandwechsel mit Kleidungs- und Bettzeugwechsel nötig. Der **Eakin® Woundpouch™** erreichte eine Tragezeit von **3 bis 4 Tagen ohne Leckage**.

Der ambulante Pflegedient musste die Wunde nicht mehrmals täglich versorgen. **Die Palliativpatientin hatte erheblich mehr Ruhe.**

Es traten keine Gerüche auf, das Wundexsudat wurde abgeleitet. Dadurch wurde der Bedarf an Kleidung und Bettwäsche erheblich reduziert.

Der **Eakin® Woundpouch™** bot der Patientin **Komfort**. Die Versorgung trug zur **Verbesserung der Lebensqualität** sowohl der Patientin als auch ihres Mannes bei.

Fazit:

Der ambulante Pflegedienst war sehr zufrieden mit dem Einsatz des Eakin® Woundpouch™. Der Ehemann der Patientin gab an, dass dies eine großartige Lösung für seine Frau gewesen sei.

Leider verschlechterte sich der Zustand der Patientin rapide und sie verstarb am Abend des 30. September 2019.

Fallbericht eingereicht durch:

Elisa van de Ree, Community nurse, SVRZ ZorgThuis, The Netherlands



“

In der letzten Phase der Krankheit bot der Eakin® Woundpouches™ der Patientin viel Lebensqualität.

Ohne die Eakin® Woundpouches™ wäre ein ständiger Wechsel der saugfähigen Verbände, Kleidung und Bettwäsche nötig gewesen. Dies wäre für die Patientin, ihre Familie und ihre Betreuer belastend gewesen.

Der Eakin® Woundpouch™ trug zusätzlich dazu bei, den starken Geruch einzudämmen und dadurch das Selbstwertgefühl der Patientin zu verbessern.

Ambulanter Pflegedienst

”

Eingesetzte Produkte



Eakin Woundpouch™
extragroß
839263



Eakin Cohesive
SLIMS® Hautschutzringe
839005



Eakin Cohesive
StomaWrap™
839006



Eakin Release™
Spray & Tücher
839023 / 839024

Kontakt

Beratung:

☎ 0800-22 440 221 (gebührenfrei)

✉ info@eakin.de | www.eakin.de

Bestellungen:

☎ 0800-22 440 221 (gebührenfrei)

✉ bestellung@eakin.de

EWP-FTCS(DE)

eakin®

Eakin GmbH
Feringastrasse 6 | 85774 Unterföhring